

Inhalt

Vorwort

7

Vahidin Preljević

Isolierung des Blicks und „stuporöse“ Unverständlichkeiten
Robert Musils Medienästhetik und Béla Balázs

9

Mladen Vlashki

Der Zar als Schauspieler

Bogdan Stimoff – oder warum Georg Reimers vor Ferdinand dem
Bulgaren kniet

30

Beate Petra Kory

Vom versprochenen zum visualisierten Traum

Ingeborg Bachmanns Traumkapitel aus Malina in Elfriede Jelineks
Drehbuch und in Werner Schroeters Malina-Verfilmung

41

Graziella Predoiu

Isolation oder Geborgenheit

Zwei Facetten der Realität. Von Marlen Haushofers Roman
„Die Wand“ zu Julian Pöslers Verfilmung „Die Wand.“

53

Elena Sukhina

Österreichische Literatur und Improvisationstheater
Probleme der Intermedialität

68

Tymofiy Havryliv

Medium Zeitung

Joseph Roth als Reporter deutschsprachiger Blätter

83

Chiheb Mehtelli
Im Höllentrichter der radikalen Entfremdung
Gerhard Roths *Orkus. Reise zu den Toten*. Eine
topologische Lektüre
97

Paola di Mauro
Zwei Medien im Gespräch
Die zeitliche Reise des Feuilletons am Beispiel von Johnathan
Franzens „Das Kraus-Projekt“
109

Jean Bertrand Miguoué
Medialität und Intermedialität der ästhetischen
(Wirklichkeits)Erfahrung
Untersuchung zu Peter Handkes *Die Innenwelt der Außenwelt der
Innenwelt*
124

Vincenza Scuderi
„Die methodische Schraube“
Britta Falkners intermediale Fantasie
153

Marta Wimmer
E-Mail-Generation
Das Spiel mit dem Medium in den Romanen Daniel Glattauers sowie
in ihrer szenischen Umsetzung
172

Gábor Kerekes
Überschreitungen mit Grenzen
Robert Musils *Der Mann ohne Eigenschaften* – intermedial
184